

# 1. Eltern- und Schülerbrief im Schuljahr 2006/07

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

nach sehr arbeitsintensiven Wochen haben wir unser Ziel erreicht. Wir sind in die neue Schule umgezogen. Dass alles so gut geklappt hat, dafür danke ich insbesondere Herrn Wagner, unserem Hausmeister, und unseren beiden Systembetreuern Herrn Johannes Pasquay und Herrn Wiedemann.

Noch sind wir nicht ganz über den Berg. Vieles müssen wir noch einräumen. Rundherum haben wir Baustellenbetrieb, da noch die Turnhallen und die Außenanlagen fertig zu stellen sind.

Sicher sind auch Sie neugierig, unser neues Schulhaus zu sehen. Deshalb bieten wir Ihnen und der Öffentlichkeit die Möglichkeit am Mittwoch, 11. Oktober, von 16 – 19 Uhr unsere Schule zu besichtigen.

Wir hoffen, dass euch dieses Schuljahr in den neuen Räumen zum Lernen anspricht, dass euch die Schule Freude macht und ihr stolz seid, in diese Schule gehen zu dürfen.

Sicher wird es auch in diesem Schuljahr das ein oder andere Problem geben. Dann ist es wichtig, die Probleme gleich zu besprechen, mit den Fachlehrern, mit der Klasseleitung, den Verbindungslehrern oder mit der Schulleitung. Probleme sind zum Lösen da. Wir helfen gern.

Damit Sie als Eltern gut informiert sind und ihr als Schüler, haben wir die wichtigsten Neuerungen zusammengestellt.

## Personelle Situation/Klassen/Wahlfachangebot

Wegen der geringen Klassenstärke wird evangelische Religionslehre in diesem Schuljahr in Absprache mit dem Kultusministerium, dem Dekanat und dem Schulforum in den 9. und 10. Klassen nur einstündig unterrichtet.

Da der Modellversuch IT abgeschlossen ist und die 5. Klassen nun kein IT mehr innerhalb der Stundentafel haben, bieten wir in Absprache mit Elternbeirat und Schulforum für die 5. Klassen jeweils 1 Stunde Informationstechnologie und 1 Stunde Lernen lernen an. Dieser Unterricht am Vormittag ist verpflichtend.

Auch in diesem Schuljahr bieten wir eine Reihe von Wahlfächern und Förderunterricht an. Auf Wunsch der Eltern konnte auch für den Französischzweig der 9. Jahrgangsstufe eine Stunde IT eingerichtet werden. Es müssen sich mindestens 14 Schüler für einen Wahlunterricht anmelden. Der Wahlunterricht beginnt ab 2. Oktober.

## Räumliche Situation/ 2. Bauabschnitt

Der Neubau bietet uns nun große helle Klassenzimmer, naturwissenschaftliche, hauswirtschaftliche und musische Fachräume, eine Bibliothek, einen Mehrzweck- und Mittagsraum. Noch nicht fertig sind Turnhallen und Außenanlagen. Deshalb muss der Sportunterricht auch dieses Jahr in den Turnhallen der Haupt- bzw. der Grundschule stattfinden. Bis der Zugang zum Haupteingang befestigt ist, müssen die Schüler die Pause im Schulhaus verbringen. Die Fahrräder können auf dem Parkplatz der St.-Michael-Kirche geparkt werden.



## **Sprechstunden**

Der Plan für die Elternsprechstunden wird zusammen mit dem Wahlfächerangebot nächste Woche ausgeteilt.

## **Überarbeitete Hausordnung**

Künftig werden wir daran gemessen, wie wir mit unserem neuen Schulhaus umgehen. Ein verantwortungsvoller Umgang mit den schulischen Räumlichkeiten ist uns deshalb sehr wichtig. Die Hausordnung wurde in Zusammenarbeit mit der SMV, dem Schulforum und dem Elternbeirat entsprechend überarbeitet. Jeder Schüler hat heute eine neue Hausordnung bekommen.

Da nur noch an drei Tagen eine Grundreinigung der Klassenzimmer erfolgt, müssen die Schüler künftig auch auf ein „besensauberes“ Klassenzimmer achten.

## **Umgang mit PCs und Verhalten in PC-Räumen**

Mit dem Neubau haben wir eine ausgezeichnete IT-Ausstattung bekommen. Lehrer und Schüler müssen sich genau an die Verhaltensvorgaben halten, damit die Daten vor Viren geschützt werden. Als Erziehungsberechtigte tragen Sie die Verantwortung für Ihre Kinder, weshalb wir nicht nur unsere Schüler, sondern auch Sie als Erziehungsberechtigte die entsprechenden Merkblätter unterschreiben lassen. (siehe Anlage)

## **Unterrichtspflicht/Unterrichtsbefreiung**

Wegen Arztbesuchen oder besonderen familiären Anlässen können Schüler vom Unterricht befreit werden. Ein entsprechender Antrag muss aber drei Tage vor der Befreiung gestellt werden. Nicht zulässig sind Beurlaubungen vor den Ferien, um den Ferienbeginn wegen günstiger Verkehrsmittel vorzuziehen. In solchen Fällen werden versäumte schriftliche Leistungsnachweise mit der Note Sechs bewertet und Sie als Eltern müssen mit einem Bußgeld seitens des Sachaufwandsträgers rechnen.

Wir erwarten von unseren Schülern auch, dass Sie vor oder nach Arztterminen noch den Unterricht besuchen.

## **Ganztagesbetreuung**

Ganz besonders freuen wir uns, dass die Ganztagesbetreuung in diesem Schuljahr realisiert werden kann. Sie beginnt bereits am Montag, 18. September um 12:45 Uhr mit einer Informationsveranstaltung für alle teilnehmenden Schüler. Frau Katja Kerscher, Sozialpädagogin, wird Ihre Kinder künftig betreuen und am Montag alle organisatorischen Fragen klären.

Sie können dann natürlich die Tage für die Ganztagesbetreuung mit dem Wahlunterricht abstimmen.

Das Diakonische Werk wird uns täglich ein warmes und gesund zubereitetes Essen liefern. Es gibt jeden Tag ein anderes Gericht. Leider wurde der Essenspreis kurzfristig vom Lieferanten auf 3.25 € erhöht. Wir hoffen aber, ab November eine preiswertere Lösung zu bekommen. Das Essen ist wöchentlich im Voraus zu bezahlen. Wenn ein Kind morgens wegen Krankheit entschuldigt wird, bekommt es das Essensgeld zurück.

## **Veröffentlichung von Fotos**

Leider gab es im letzten Schuljahr einige Verwirrung bezüglich der Veröffentlichung von Fotos in schulinternen Medien wie Jahresbericht und Homepage. Viele Schüler wollten dann doch auf dem Klassenfoto sein, obwohl Eltern sich gegen die Veröffentlichung von Fotos ausgesprochen hatten. Um diesen organisatorischen Aufwand künftig zu vermeiden, gehen wir davon aus, dass wir Fotos unserer Schüler prinzipiell veröffentlichen dürfen. Sollten Sie das nicht wollen, bitten wir eine Benachrichtigung Ihrerseits. Entsprechende Antragsformulare sind im Sekretariat erhältlich.

## **Busanbindung**

Wegen der Baumaßnahmen der Stadt Plattling müssen die Busse teilweise umgeleitet werden. Es wurde von der VLD-Verkehrsgemeinschaft zugesichert, dass alle Schüler die Schule rechtzeitig erreichen. Die Schüler, die aus Richtung Eichendorf Linie 6153 kommen, können am Bahnhof aussteigen und zu Fuß zur Realschule gehen oder in den Bus nach Metten umsteigen, der vor der Realschule hält.

## Elternbeiratswahl

Dieses Schuljahr werden wieder die Elternbeiräte für die nächsten beiden Schuljahre gewählt. Der Elternbeirat ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus. Durch die enge Zusammenarbeit mit Schulforum und Schulleitung ist der Elternbeirat eine wichtige Säule in unserer Schulfamilie. Wir bitten Sie deshalb, zahlreich zur Wahl am Mittwoch, 11. Oktober, zu kommen und sich als Elternbeirat zur Wahl zu stellen.

## Büchergeld

Auch dieses Jahr ist Büchergeld von 40.- € per Überweisung zu bezahlen. Bitte geben Sie bei der Überweisung den Namen des Kindes und die Klasse an. Eine Befreiung erfolgt

- a) ab dem dritten Kind und gilt für das jüngste Kind
- b) bei Inanspruchnahme des Arbeitslosengeldes II

Der Klassenlehrer sammelt die Rückantworten mit den entsprechenden Bestätigungen im verschlossenen Briefumschlag ein. Frau Hauser, unsere Sekretärin, leitet die Daten an den Sachaufwandsträger weiter, der letztendlich über die Befreiung vom Büchergeld entscheidet. (siehe Anlage 3: Empfangsbestätigung).

## Kopiergeld

Das Büchergeld darf nur für die Anschaffung von lernmittelfreien Büchern verwendet werden, weshalb wir für die anfallenden Kopien im ersten Halbjahr eine Pauschale von 7 € erheben. Wir bitten Sie diesen Betrag bis Mittwoch, 20. September, Ihrem Kind mitzugeben.

## Termine

Damit Sie planen können, informieren wir Sie bereits jetzt über die wichtigsten Termine bis Weihnachten.

18.09. – 27.09.2006	Schullandheim für die 5. Klassen: je Klasse 3 Tage
Di 19.09.	Jahrgangsstufentest: Deutsch/6, Mathematik/8
Mi 20.09.	Jahrgangsstufentest: Englisch/7
Do 21.09.	Jahrgangsstufentest: Deutsch/8, Mathematik/6
Mi 11.10.	Besichtigungsmöglichkeit der Schule für die Öffentlichkeit
16-19:00 Uhr	Klassenelternversammlung für die 5. – 10. Klassen
19- 19:45 Uhr	
Ab 20 Uhr	
	Elternbeiratswahl
Do 23.11.	Elternsprechtage für die 5. – 6. Klassen
Mi 28.11.	Elternsprechtage für die 8. – 10. Klassen

## Ferienzeiten

Herbstferien	30.10. – 03.11.2006	Osterferien:	02.04. – 13.04.2007
Weihnachtsferien:	27.12. – 05.01.2007	Pfingstferien:	29.05. – 08.06.2007
Faschingsferien:	19.02. - 23.02.2007	Sommerferien:	30.07. – 10.09.2007

Über unsere Homepage [www.realschule-plattling.de](http://www.realschule-plattling.de) informieren wir Sie fortlaufend über unser Schulleben, auch über alle Bauphasen.

Es interessiert uns natürlich auch, welche Wünsche und Anregungen Sie als Eltern bezüglich unserer Schule haben. Über den Rückmeldebogen haben Sie Gelegenheit, Ihre Meinung zu äußern.

Bitte leiten Sie den Rückmeldebogen und die Empfangsbestätigung über das Büchergeld über Ihr Kind bis spätestens bis Montag, 18. September 2006 an den Klassenleiter zurück. Bis zu diesem Termin wird von den Klassenleitern auch das Kopiergeld eingesammelt.

Mit freundlichen Grüßen

Michaela Schabel